

Anhang (7.)

Ricky Schlichting
Katy Lühder
Am Markt 1
16766 Kremmen

**Ortsvorsteher Kremmen
z.Hd. Eckhardt Koop
Am Markt 1
16766 Kremmen**

Kremmen, den 08.04.2024

Sehr geehrter Herr Koop,

Ich bitte Sie, auf Grundlage BbgKVerf §35 Abs. 1 i.V.m. §46 Abs. 5 den u.g. Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung der Ortsbeiratssitzung am 22.04.2024 zu setzen:

Antrag auf Aufnahme und Beschluss folgenden Punktes auf die nächste Ortsbeiratssitzung am 22.04.2024

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Kremmen beauftragt den Bürgermeister bis zum 31.12.2024 einen Grundsatzentscheid, im öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung, zu einem Bürgerzentrum im Ortsteil Kremmen herbeizuführen. Hierbei soll in der möglichen Variantenbetrachtung ein Vergleich zwischen alter Feuerwache als Bürgerzentrum und Klubhaus am Markt erfolgen. Entsprechende Kosten-Nutzen-Aufwandsrechnungen sind der Beschlussvorlage zum Grundsatzentscheid als Entscheidungsbasis beizufügen.

Begründung:

Seit Jahren wünschen sich die Kremmener Bürger einen Ort, der als Basis und Zentrum des städtischen Lebens fungiert. Über viele Jahre haben engagierte Bürger versucht, das Klubhaus am Markt in Kremmen zu einem solchen Ort weiter zu entwickeln und wieder der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Wohnen und Leben über Generationen hinweg im Stadtzentrum war immer das Motto, mit dem Kremmener Bürger versucht haben, das Klubhaus wieder zu beleben. Über viele Jahre wurde dieses Thema immer wieder von der Stadtverwaltung und der Stadtverordnetenversammlung auf „die lange Bank“ geschoben. Mit dem geplanten Auszug der Feuerwehr Anfang 2025 aus der alten Wache in der Straße der Einheit wird ein nächstes mögliches Objekt für ein Bürgerzentrum frei. In der Planung für eine Erweiterung der alten Feuerwache vom Oktober 2016 war im alten Gebäude ein großer Versammlungsbereich geplant. Diese Planung sind als Basis für einen eventuellen Umbau der alten Feuerwache zu berücksichtigen. Die Umwandlung der jetzigen alten Feuerwache in ein Objekt für den Bauhof sehen viele Bürger als kritisch an, hier könnte „das Kremmener Leben“ wieder entstehen. Des Weiteren würden sich mit einem Bürgerzentrum und Synergien für die Stadtverwaltung und der

Stadtverordnetenversammlung ergeben. Die Stadtverordnetenversammlung könnte das zukünftige Bürgerzentrum als Sitzungsort nutzen und damit mehr Bürgern die Teilnahme an Sitzungen ermöglichen. Des Weiteren können die dadurch frei werdenden Räumlichkeiten im Rathaus für die immer größer werdende Verwaltung genutzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ricky Schlichting

Katy Lühder